



Nr. 12/2018

Die Bildungsakademie Mannheim geht neue Wege

Neue Kursmodelle und Trends

Tageskurse führen schneller ans Ziel

Neu: Kurse zur Ladungssicherung teurer und empfindlicher Materialien

Der nächste Schritt auf der Karriereleiter, neue gesetzliche Regelungen und auch die persönliche Weiterbildung sind alles Bereiche, in denen die Bildungsakademie der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald für Handwerker und alle, die in Handwerksbetrieben arbeiten, tätig ist.

„Neu ist der Bereich „Betriebssicherheit“ mit Kursen zur Ladungssicherung“, erklärt Sandra Taubert, Leiterin der Weiterbildung in der Bildungsakademie. Oft müssten teure und empfindliche Materialien und Werkzeuge im Transporter umhergefahren werden. „Die Statistik der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung lässt erkennen, dass sich fast jeder vierte Arbeitsunfall durch nachlässig oder gar nicht gesicherte Ladung im Transporter oder auf dem Anhänger ereignet“, weiß Taubert. Damit alles sicher auf der Baustelle ankomme, sei „die richtige Ladungssicherung unumgänglich“. Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und die Sicherheit ihrer Güter setzen die Kunden voraus. „Die Kurse der Bildungsakademie helfen Betrieben und deren Mitarbeitern, alles fachmännisch zu sichern“, erläutert Taubert weiter. Erweiternd zu diesem Thema bietet die Bildungsakademie Schulungen zu Gefahrgut und Gefahrenstoffen sowie allgemeine Gefährdungsbeurteilung an. Ergänzt werde das Angebot durch die Ausbildung zum Brandschutzhelfer.

Nach den Worten Tauberts zähle die Meistervorbereitung für die Teile 3 (Betriebswirtschaftliche und rechtliche Kenntnis) und 4 (Berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse) zu den beliebtesten Weiterbildungen. „Nun gibt es in der Bildungsakademie zusätzlich neue Vorbereitungskurse, die donnerstags und freitags den vollen Tag über stattfinden“, macht sie deutlich. Start sei Anfang Juni.

Ebenso wurde das Angebot um den Kurs „Fachmann/-frau kaufmännische Betriebsführung (HWO)“ erweitert: „Mit diesem Abschluss erwerben die Teilnehmer auch zugleich den Meister Teil III. Ab April gehen die zukünftigen Fachleute ins Rennen, und zwar immer montags für den ganzen Tag“, so Taubert weiter.

14. Februar 2018

Kommunikation,
Medien, Marketing

Pressestelle:
Detlev Michalke
Karin Geiger
Rolf Wagenblaß

Handwerkskammer Mannheim
Rhein-Neckar-Odenwald
B1, 1-2
68159 Mannheim

Postanschrift:
Postfach 12 07 54
68058 Mannheim

Telefon: 0621/18002-104
Telefax: 0621/18002-3104
info@hwk-mannheim.de
www.hwk-mannheim.de

Das nötige Wissen für das Bestehen der Ausbildereignungsprüfung werde bei der Ausbildung der Ausbilder nun auch in neuen Turbokursen vermittelt, erklärt Taubert. „Jeweils im März, Juni und November starten die neuen Seminare, die die Vorbereitung in nur einer Woche ermöglichen.“ Möglich werde das Ganze durch entsprechende Unterlagen und Selbstlernphasen.

Taubert verweist darauf, dass es die Weiterbildungsberatung als Service in der Bildungsakademie der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald gebe. „Dazu gehört auch die Hilfe bei der Suche nach finanzieller Förderung“. Das Team der Weiterbildung komme jederzeit gerne in die Betriebe und Schulen vor Ort.

Für Interessenten bieten sich viele Informationsmöglichkeiten. Das Seminarprogramm könne kostenlos per Post angefordert werden. Noch schneller gehe es über die Online-Einsicht und Onlinebuchung unter www.hwk-mannheim.de/weiterbildung/Kurse und Seminare. Für telefonische Rückfragen ist eine Hotline unter Tel. 0621 18002 222 geschaltet. Und unter fortbildung@bia-mannheim.de gibt es auch ruck-zuck schnelle Antworten auf die anstehenden Fragen.

3.097 (mit Leerzeichen) – 395 Wörter

Bei Rückfragen zum Thema

Ansprechpartner:

Sandra Taubert

Tel.: 0621 18002-222

Fax: 0621 18002-342

E-Mail: taubert@hwk-mannheim.de

Bei redaktionellen Rückfragen :

Pressesprecher:

Detlev Michalke

Tel.: 0621 18002-104

Fax: 0621 18002-152

E-Mail: michalke@hwk-mannheim.de